

Sitzungsvorlage Bau-, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich

am 24.07.2018

Vorlagen-Nr.: 3/056/2018

Berichterstatter: Koller Peter

Betreff: Neubau Parkplatz Larrieder Straße

Sachverhaltsdarstellung:

Der zur Landesgartenschau 1988 provisorisch errichtete Parkplatz an der Larrieder Straße soll nunmehr als dauerhaft genutzter Parkplatz vor der Dinkelsbühler Altstadt ausgebaut werden. Auf der Fläche können ca. 185 PKW-Stellplätze realisiert werden.

Das Planungskonzept sieht einen sog. „grünen“ Parkplatz vor; das Erscheinungsbild des Parkplatzes wird bestimmt von einem Baumdach aus Robinien, das in einem engen Raster gepflanzt wird.

Die Parkfunktion soll mit so wenig wie nötig technischem Aufwand in eine hainartige Bepflanzung integriert werden, wodurch die räumliche Qualität des Platzes gesteigert wird.

Die Planung erhält folgende Planelemente:

- Gemeinsame Ein- und Ausfahrt „Larrieder Straße“
- Ringstraße für die Leichtigkeit des Parkverkehrs
- Fahrspuren in Asphaltbauweise in einer Breite von 5,00 bis 6,00 m
- Stellplätze in Pflasterbauweise mit Rasengitterplatten im Bereich BA I
- Stellplätze in Rasenschotterbauweise im Bereich BA II
- Gezielte Versickerung des Oberflächenwassers durch die Rasenfu-
gen/Schotterrasenflächen der Stellplätze sowie über die ca. 3,00 m breiten Grünstrei-
fen zwischen den Parkspangen
- Bepflanzung der Grünstreifen mit Robinien im Raster von ca. 8,00 m
- Beschattung der Stellplätze, dadurch Verringerung der Aufheizung der befestigten
Flächen

Die Baumaßnahme soll in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 450.000,00 € bis 500.000,00 €, wovon auf den BA I ca. 220.000,00 € entfallen.

Im Haushalt 2018 sind Mittel in Höhe von 150.000,00 € eingestellt.

Für die Baumaßnahme wird eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt.

Ausführungszeit für den Bauabschnitt I mit ca. 60 Stellplätzen wäre Herbst 2018.

Haushaltsrechtliche Vermerke:

1. Die Gesamtausgaben der Maßnahme/Vergabe betragen ca. 450.000 – 500.000 €
2. Haushaltsmittel vorhanden: **ja** 150.000 € bei HSt 1.6816.9500
3. Die über-/außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 0,00 € werden gedeckt durch:
 - Einsparungen bei HSt.:
 - Mehreinnahmen bei HSt.:
 - Veranschlagung im Nachtragshaushalt 20

Vorschlag zum Beschluss:

Die Planung und Durchführung werden befürwortet. Die Vergabe der Bauleistungen ist dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen.
